

NIMM DEIN SCHWERT!

...Das Schwert des Geistes, welches das Wort Gottes ist (Epheserbrief 6:17).

Zur Zeit des Apostels Paulus hatten die Römischen Soldaten mindestens zwei verschiedene Arten von Schwertern. Eines hiess Rhomphaia. Es war 180 bis 240 cm lang und wurde benützt um die Gliedmassen und die Köpfe der feindlichen Soldaten abzuhacken. Wegen seiner Grösse und seinem Gewicht musste man das Schwert mit zwei Händen halten. Dies verunmöglichte dem Soldaten, gleichzeitig einen Schild zu benutzen und so blieb er Pfeilen und Speeren gegenüber ungeschützt.

Die andere Schwertart hiess Machaira. Dies war ein Kurzschwert. Es war leicht und befähigte den Soldaten dazu, es gewandt und schnell zu handhaben. Man brauchte dazu nur eine Hand, was es dem Soldaten erlaubte, auch einen Schild zu tragen. Es ist diese zweite Art von Schwert, die Paulus hier im Epheserbrief erwähnt.

Das Schwert des Geistes, das Wort Gottes, ist die einzige offensive geistliche Waffe der Waffenrüstung Gottes, alle andern werden defensiv eingesetzt. Zwar kann sie uns auch gegen einen Schlag des Feindes verteidigen, wenn die Klinge zur Seite gedreht wird. Aber dies ist die einzige Waffenart, die tatsächlich unseren Feind, der letzten Endes Satan ist, in Schach hält und überwindet.

Die Frage ist, wie können wir uns in unserem Leben mit diesem Schwert üben? Hier sind einige wichtige Prinzipien über das Wort Gottes, die wir aktiv anwenden können:

- Der Predigt über das Wort Gottes aktiv zuhören. – Kommen Sie regelmässig zur Gemeindeversammlung, damit Sie hören, wie das Wort Gottes erklärt wird.
- Lesen sie das Wort Gottes – nehmen Sie sich Zeit, die Bibel durchzulesen, um Verständnis der ganzen Botschaft zu erhalten.
- Studieren Sie das Wort Gottes – gehen Sie mehr in die Tiefe, als bloss die Schriftstelle zu lesen. Beginnen Sie, die Bedeutung für die ursprüngliche Empfänger herauszufinden und vergleichen Sie diese mit dem, wie Sie das Wort Gottes heute anwenden können.
- Meditieren Sie über das Wort Gottes – denken Sie darüber nach, was Sie lesen, kauen Sie es durch und reflektieren Sie das Gelesene. Mit anderen Worten, lassen Sie ihre Seele und ihr Herz vom Wort Gottes durchdringen.
- Rufen Sie sich das Wort Gottes ins Gedächtnis. Je mehr wir das Wort Gottes in unseren Herzen bewahren, desto unwahrscheinlicher wird es, dass wir vom rechten Weg abkommen. Wenn wir mit Situationen konfrontiert sind, und versucht werden, dem Fleisch und der Welt um uns nachzugeben, sollen wir uns für den geistlichen Kampf vorbereiten. Das Wort Gottes soll in Ihrem Inneren wirken und bereit sein, Ihre Gedanken zielstrebig zu lenken.
- Zitieren Sie das Wort Gottes – seien Sie bereit und in der Lage, wann und wo immer es notwendig ist, eine Antwort zu geben.

Alle diese Aktivitäten in Verbindung mit dem Wort Gottes sind nicht einfach Kenntnis um der Kenntnis willen. Es geht eher darum, Weisheit zu erlangen, zu verstehen, wie die Bibel praktisch angewendet wird, damit wir diese Waffe geschickt und passend benutzen können. Wir sollten uns vom Schwert des Geistes führen lassen, ebenso mit der Handhabung dieser Waffe vertraut sein, und ständig Gottes Leitung suchen. Bitten wir um Weisheit, wo es uns an Weisheit mangelt. Wir wollen das Wort Gottes nicht vernachlässigen, sonst wird unser Schwert gegenüber unserem Feind stumpf. Nutzen wir die Waffe, das Schwert, das der Herr uns gegeben hat, richtig und so können wir in diesem geistlichen Kampf den Sieg davontragen.

Gebet

Vater, du hast uns dein Wort als eine unversiegbare Quelle gegeben. Möge unser Leben damit erfüllt werden. Hilf uns, dein Wort immer wieder neu anzunehmen. Ermögliche es uns, dein Wort effektiv und klug in geistlichen Schlachten zu gebrauchen, mit denen wir konfrontiert sind. In Jesu Namen, Amen.

Studium von Barry Robinson